



# Stellungnahme zur Anwendbarkeit der RL 2014/34/EU (ATEX)

Für Geräte und Komponenten  
zur Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen

Statement for application  
of directive 2014/34/EU

for Equipment and Components  
intended for Use in Potentially Explosive Atmospheres

Gegenstand: Gerät/Komponente Typ Subject: Equipment/Component type	<b>Doppelblattschieber Schieber 470 DBS-E FM</b>
Hergestellt und zur Prüfung vorgelegt	Ewald <b>Kraft Apparatebau u. Vertriebs GmbH</b>
Manufactured and submitted for examination	
Anschrift Address	<b>Siegersbusch 23-25; D-42327 Wuppertal</b>
Prüfgrundlage Basis for examination	<b>Richtlinie 2014/34/EU Directive 2014/34/EU</b>
Verwendete Normen Standard basis	<b>EN ISO 80079-36:2016</b>
Schutzartkennzeichen Code for type of protection	<b>Keine</b>
Prüfergebnis: Examination result	<b>Das Gerät fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/34/EU. Es hat keine eigenen potentiellen Zündquellen.</b>
Prüfbericht-Nr: Assessment number	<b>557 / Ex 125710462.00 / 19</b>

TÜV Rheinland Industrie Service GmbH

Essen, den 17.01.2020

  
Manuel Steffen  
Sachverständiger



## 1) Gegenstand und Typ

Doppelblattschieber Schieber 470 DBS-E FM

Nennweiten:

- DN100
- DN150
- DN200
- DN250
- DN300

## 2) Beschreibung

Absperrschieber können zum

**ABSPERREN / DOSIEREN und/oder AUSTRAGEN**

von Fluiden, Schüttgütern, Gasen und pastösen Medien mit unterschiedlichen physikalischen Eigenschaften verwendet werden.

Die Installation kann an Behälter, unter Silos, in Rohrleitungen, in Produktschächten oder an weiterführende Fördergeräte erfolgen.

Voraussetzung hierfür ist, dass die Absperrschieber den Einsatzbedingungen und Bestellanforderungen entsprechend konfektioniert und hergestellt wurden. Werkstoffe, Antriebsarten und Antriebsleistung müssen dem jeweiligen Einsatzfall entsprechen.

Eingeschlossen sind folgende Herstellvarianten:

Eingeschlossen sind folgende Herstellvarianten:

Absperrschieber

Handbetätigt

Handschnckengetriebe

Fremdbetätigt (pneumatisch-/ elektrisch angetrieben)

Für die unterschiedlichen Betätigungsvarianten ist der Wellenzapfen von der Form her variabel ausgeführt. Die Drehmomentübertragung erfolgt formschlüssig.

### 2.1 Herstellerunterlagen

Betriebsanleitung Stand 04.19

Zeichnung #112912 Stand 21.11.18

Zündgefahrenbewertung Stand 23.04.19

## 3) Technische Daten

Gemäß Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU

Umgebungstemperatur gemäß Herstellerangaben der Antriebs-/Steuerkomponenten und der gängigen Dichtungsqualitäten. (Außenbereich)



#### 4) Prüfergebnis

Die im Kapitel 1 aufgeführten Schieber fallen nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/34/EU, weil sie bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine eigenen potentiellen Zündquellen besitzen.

Die Bewertung erfolgte anhand der vorgelegten Dokumentation. Aus Sicht des Explosionsschutzes bestehen bei der vorgesehenen Verwendung keine sicherheitstechnischen Bedenken. Durch die Konstruktion und Funktion der Schieber ist es nicht möglich, dass Zündquellen wie z.B. heiße Oberflächen, mechanisch erzeugte Funken oder elektrostatische Aufladung bei bestimmungsgemäßer Verwendung zum Tragen kommen, wenn die unter Punkt 6 aufgeführten Bedingungen eingehalten werden.

#### 5) ATEX Kennzeichnung

nicht erforderlich

#### 6) Bedingungen für die sichere Verwendung bzw. Verwendungshinweise

1. Die Antriebe inkl. Zubehör müssen konform mit der Richtlinie 2014/34/EU sein und es sind die Umgebungstemperaturen zu beachten. Des Weiteren müssen bei den Antrieben inklusive Zubehör die Anforderungen des jeweils vorhandenen Ex-Bereiches in dem die Schieber eingesetzt werden hinsichtlich Temperaturklasse, Gasgruppe, Staubklasse und Ex-Zone erfüllt werden.
2. Der Betreiber muss dafür sorgen, dass keine explosionsfähige Atmosphäre in der Druckluft der pneumatischen Antriebe inklusiv Zubehör enthalten ist.
3. Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die Schieber in den gesamten Potenzialausgleich einbezogen werden.
4. Die sicherheitsbezogenen Informationen der Betriebsanleitungen sind zu beachten.
5. Die maximale Oberflächentemperatur der Schieber ist von der Temperatur des Prozessmediums abhängig.
6. Einsatztemperaturen und Medientemperaturen gemäß gängigen Dichtungsqualitäten.
7. Ist die Mindestzündenergie  $< 3\text{mJ}$  so sind elektrisch leitfähige Dichtungen im Innenbereich einzusetzen.
8. Wenn Leichtmetalllegierungen gewählt werden und mit der jeweiligen Zone in Berührung kommen, ist hinsichtlich deren Zusammensetzung folgendes zu beachten:



- a) bei der Kategorie 1
  - i) insgesamt nicht mehr als 10 % Aluminium, Magnesium, Titan und Zirkonium;
  - ii) insgesamt nicht mehr als 7,5 % Magnesium, Titan und Zirkonium;
- b) bei der Kategorie 2
  - i) insgesamt nicht mehr als 7,5 % Magnesium;
- c) bei der Kategorie 3
  - i) keine besonderen Anforderungen.

## **TÜV Rheinland Industrie Service GmbH**

**Zertifizierstelle für Ex-Produkte**  
**Alfredstraße 81**  
**D-45138 Essen**

Essen, den 17.01.2020

  
Manuel Steffen  
Sachverständiger